

Titel der Drucksache:

Verkehrsentwicklungsplan - Teilkonzept  
Radverkehr, 1. Änderung

Drucksache

**0616/17**

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	31.08.2017	nicht öffentlich	Vorberatung
Bau- und Verkehrsausschuss	21.09.2017	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	26.09.2017	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	18.10.2017	öffentlich	Entscheidung

**Beschlussvorschlag**

**01**

Die Verlegung der Hauptroute Radialroute 2 (Nordachse) zwischen Gubener Straße (Gispersleben) und Karlstraße (Andreasvorstadt) im Radverkehrsnetz wird bestätigt.

**02**

Die Verlegung der Freizeitverbindung Gera-Radweg zwischen Riethstraße und Karlstraße (Bereich der Nördlichen Gera-Aue) im Radverkehrsnetz wird bestätigt.

**03**

Die Verlegung der Hauptroute Radialroute 9 (Südwestachse) und Freizeitverbindung Gera-Radweg/ Thüringer Städtekette von Bischleben nach Möbisburg von der Straße Im Kleinen Feld auf den bahnparallelen Weg im Radverkehrsnetz wird bestätigt.

31.08.2017 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

<b>Nachhaltigkeitscontrolling</b> <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<b>Demografisches Controlling</b> <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
<b>Finanzielle Auswirkungen</b> <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	<b>Nutzen/Einsparung</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
<b>Deckung im Haushalt</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<b>Gesamtkosten</b> <b>EUR</b>			
↓				
	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> <b>Deckung siehe Entscheidungsvorschlag</b>				

**Fristwahrung**

Ja  Nein

**Anlagenverzeichnis**

Anlage 1 - Auszug Radverkehrskonzept Bestand

Anlage 2 - Verlegung Hauptroute und Freizeitverbindung zwischen Gubener Straße (Gispersleben) und Karlstraße (Andreasvorstadt)

Anlage 3 - Verlegung Hauptroute und Freizeitverbindung zwischen Bischleben und Möbisburg

Die Anlagen liegen im Bereich OB und den Fraktionen zur Einsichtnahme aus.

**Sachverhalt**

**Beschlusslage**

Stadtratsbeschluss 1509/14 vom 26.11.2014: Verkehrsentwicklungsplan (VEP) Teilkonzept Radverkehr

**Begründung**

Die Ausweisung von Radrouten im Verkehrsentwicklungsplan ist die Grundlage zur Beantragung und Gewährung von Fördermitteln zum Bau von Radverkehrsinfrastruktur aus verschiedenen Landes- und Bundesförderprogrammen (KSB, GRW, Kommunalrichtlinie Klimaschutz...)

Mit der Umgestaltung der nördlichen Geraue bietet sich die große Chance, bereits heute bestehende erhebliche Nutzungskonflikte des Gera-Radweges im Bereich zwischen Karlstraße und Gubener Straße durch Entflechtung und einer abschnittswisen Neutrassierung deutlich zu vermindern. Die dazu erforderlichen Neu- und Umbaumaßnahmen sollen unter Nutzung der durch

den Freistaat Thüringen in Aussicht gestellten Fördermöglichkeiten erfolgen. Zur Umsetzung der aktuellen Planungen ist somit eine Anpassung des Verkehrsentwicklungsplanes aus dem Jahr 2014 erforderlich, weil die jetzt möglichen Veränderungen zum Zeitpunkt der Erarbeitung des VEP noch nicht erkennbar waren.

Ziel der Änderung ist die Entflechtung von touristischem und Alltags-Radverkehr im Radverkehrsnetz der Landeshauptstadt. Zur Entlastung des überwiegend touristischen Gera-Radweges, ist als zusätzliche neue Radroute für den Alltagsverkehr die Anlage einer durchgehenden Rad-Gehweg-Verbindung zwischen der neuen Gerabrücke im Kilianipark und der Pappelstiegrbrücke östlich der Gera geplant. Die Trasse verläuft weitestgehend auf bereits bestehenden und auszubauenden Wegen. Teile des Weges werden im Rahmen von Hochwasserschutzmaßnahmen des Freistaates Thüringen realisiert.

Die Freizeitverbindung Gera-Radweg verbleibt auf der Trasse westlich der Gera.

Durch die Öffnung von bisher für den Radverkehr nicht nutzbaren Bereichen der ehemaligen Kläranlage und des Sportplatzes Riethstraße wird eine deutlich verbesserte Direktheit und Begreifbarkeit der Wegeführung erreicht.

Im Bereich der für den Radverkehr umzugestaltenden Auenstraße werden beide Routen wieder gebündelt und durch den Nordpark auf den bestehenden Geraradweg an der Karlstraße geführt.

Im Ergebnis dieser Neutrassierung und Kapazitätserweiterung kann die gegenwärtig vorhandene Übernutzung des Weges erheblich eingedämmt und die Qualität und Sicherheit für die Nutzer deutlich erhöht werden.

Eine Trennung des Fuß- und Radverkehrs, die im Zuge von Hauptradrouten des Radverkehrs wünschenswert wäre, ist auf Grund der vielfältigen Nutzungsanforderungen an diesen Weg nicht umsetzbar. Durch die Minimierung der heutigen Konfliktpotentiale wird die geplante Trassierung auch unter Beachtung zukünftig weiter steigender Anforderungen insbesondere des Radverkehrs aber grundsätzlich als verträglich eingeschätzt.

Mit dem Ausbau des Bahnweges zwischen Bischleben und Möbisburg mit neuer Asphaltdecke und Beleuchtung erfolgte die Ausweisung als Fahrradstraße. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für den Radverkehr ist nun die Verlegung des Gera-Radweges von der Straße Im Kleinen Feld auf den Bahnweg beabsichtigt. Dazu wird die Führung der Freizeitverbindung Gera-Radweg und Thüringer Städteketten/Haupttroute Radialroute 9 im Abschnitt zwischen Bischleben und Möbisburg im Radverkehrsnetz angepasst. Diese Maßnahme ist bereits als Änderung im Landesradwegekonzept angemeldet.